



Sammlung Theaterzettel

Aida

Verdi, Giuseppe

1887-04-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

№ 525. 70.

MANNH EIM.

129

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Mittwoch,



105. Vorstellung.

den 6. April 1887.

Abonnement **B.**

Aida.

Große Oper in vier Acten von Verdi.

Text von Antonio Ghislanzoni. Für die deutsche Bühne bearbeitet von Julius Schanz.

Der König	Herr Kraze.
Amneris, seine Tochter	Frau Seubert.
Aida, äthiopische Sklavin	Fräul Mohor.
Rhadamès, Feldherr	Herr Götjes.
Rhamphis, Oberpriester	Herr Mödinger.
Amonastro, König von Aethiopien, Vater Aida's	Herr Knapp.
Ein Bote	Herr Grahl.
Eine Priesterin	Fräul. Sorger.

Priester, Priesterinnen, Minister, Hauptleute, Leibwachen, Krieger, Sklaven, gefangene Aethiopier, Volk.

Die Handlung spielt in Theben und Memphis zur Zeit der Pharaonen.

Vorkommende Ballet-Gruppierungen, und Tänze arrangirt von Frau Gutenthal und ausgeführt von derselben und dem Balletpersonal.

Der Text der Oper ist beim Portier, am Biosk und an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Anfang **halb 7 Uhr.** Ende halb 10 Uhr. Kasseneröffnung **6 Uhr.**

Mittel-Preise und zwar **Sperresitz M. 3 u. s. w.**

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen, und in Heidelberg: Herr A. Löwenthal, westl. Hauptstr. No. 96.

Rekte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 23 v. Ludwigshafen nach Worms 10 Uhr 50.	*) Zug Nr. 46 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim 10 Uhr 12
Zug Nr. 26 v. Ludwigshafen n. Neustadt, Landau 11 Uhr 28.	*) Zug 47 v. Mannheim nach Heidelberg 10 Uhr 25
*Zug XXXI v. Mannheim n. Neckarau, Schwetzingen 9 Uhr 45	Zug 9 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal 11 Uhr 15

*) Die Züge Nr. XXXI, 46 und 47 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 46 wartet jedoch nicht länger als bis 10.15 und Zug Nr. 47 nicht länger als bis 10.37. Zug 26 geht an Mittwochen auch nach Speyer.

Trambahn-Fahrten.

Nach Schluß der Vorstellungen an die Bahnhöfe in Mannheim und Ludwigshafen, Haltestelle Breitestraße bei B 1, 1. Billette welche sichere Beförderung garantiren werden bis zum Beginn des letzten Actes vom Hoftheater-Portier abgegeben.

Vom 7. bis 10. April bleibt die Bühne geschlossen.

Sonntag, den 10. April 1887. (Abonnement B.)

„Lohengrin.“

Große romantische Oper in 3 Acten von Richard Wagner.

Tetramund Herr Schaffgang vom Stadttheater in Brünn a. G.

Montag, 11. April 1887. (Abonnement A.)

„Undine.“

Romantische Zauberoper in 4 Aufzügen. Musik von Albert Lortzing.